

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Gemeinde Barum am Dienstag, 24. April 2018, 20.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Barum, Am Sportplatz, 21357 Barum.

Die Ausschussmitglieder und übrigen Ratsmitglieder wurden mit Schreiben vom 18.04.2018 unter Bekanntgabe der nachstehenden Tagesordnung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. 1. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung vom 07.09.2017
5. B-Plan Barum Nr. 10 „Nord“ – Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
6. Haushalt 2018
 - Ergebnishaushalt
 - Finanzhaushalt
 - Investitionsplan
 - Stellenplan
 - Haushaltssatzung
7. Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Anfragen und Anregungen
9. 2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
10. Beendigung der öffentlichen Sitzung

Es waren anwesend:

Bürgermeister	Torsten Rödenbeck	- Bürgermeister -
Ratsmitglied	Sven Behr	- Vorsitzender -
Ratsmitglied	Hilmar Fehling	
Ratsmitglied	Dagmar Räfler–Grandt	
Ratsmitglied	Dr. Joachim Schwerdtfeger	
Ratsmitglied	Stefan Wieckhorst	
	Kristina Kassel	- Protokoll -

Beratungsergebnisse:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr, begrüßt alle Ratsmitglieder, die anwesenden Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Barum, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

2. 1. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)

Maik Hillberg erkundigt sich nach aktuellen Informationen betreffend sein Grundstück Am See. BM Rödenbeck erklärt, dass er keine neuen Informationen habe. Eine Anwohnerin erkundigt sich nach dem aktuellen Stand zu den Ausbauplanungen des Glasfasernetzes. BM Rödenbeck erklärt, dass der Gemeinde auch nur die bereits über die Presse bekanntgegeben Informationen vorliegen.

Der Anwohner Matthias Schulz informiert über den schlechten Zustand des Schöpfwerkskanales und bittet um Abhilfemaßnahmen. BM Rödenbeck verweist an den Eigentümer, den Wasserverband. Die Gemeinde sei für den Schöpfwerkskanal nicht zuständig und mische sich nicht in die Belange des Wasserverbandes ein. als Eigentümer verweisen. Ursache für den schlechten Zustand des Kanales sei die Außerbetriebnahme Herr Schulz hinterfragt, ob die Gemeinde ggf Möglichkeiten habe, eine Instandsetzung des Kanales voranzutreiben, was BM Rödenbeck verneint und an Frau Abrahams vom Landkreis Lüneburg verweist. Der Vorsitzende RM Behr bestätigt, dass bei der Gemeinde keine Handlungsfähigkeit liege.

Anwohnerin Brigitte Fitschen berichtet über den Zustand des Hasenwinkelweges und fragt an, ob seitens der Gemeinde nach Abschluss der Bauvorhaben eine Sanierung geplant sei. RM Behr erklärt, dass alle Gemeindestraßen im Straßenkataster bewertet seien und der Zustand des Hasenwinkelweges nicht so schlecht sei, die Gemeinde habe aber ein Auge auf die weitere Entwicklung des Zustandes. BM Rödenbeck ergänzt, dass die Frage eines Straßenausbaus stets politisch zu beantworten sei. Frau Fitschen bittet darum, zumindest die Erderhöhung zur Einmündung Amselweg abzutragen. RM Behr sagt zu, dies zeitnah vor Ort in Augenschein zu nehmen und entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

Anwohner Sven Lehmann erkundigt sich, wann das Wurzelwerk an der St. Dionysstraße entfernt werde. BM Rödenbeck erklärt, dass hierfür die Zuständigkeit beim Landkreis liege, weil es sich um eine Kreisstraße handle. Herr Stein fragt, ob eventuell neue Bäume gepflanzt werden. Der Vorsitzende erklärt, dass dies wohl eher nicht der Fall sei, aber auch dies Kreissache sei.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde Ausschussmitgliedern und übrigen Ratsmitgliedern mit Schreiben vom 18.04.2018 ordnungs- und fristgemäß zugestellt. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung mit dem Einschub „Nicht-öffentlicher Teil“ unter TOP 6 und der damit verbundenen Verschiebung der weiteren TOPs fest.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung vom 07.09.2017

Die Niederschrift über die 2. Sitzung vom 07.09.2017 wird 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

5. B-Plan Barum Nr. 10 „Nord“ – Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses

BM Rödenbeck berichtet, dass der Rat der Gemeinde Barum in seiner Sitzung am 14. April 2016 die Aufstellung des Bebauungsplanes Barum Nr. 10 "Nord" mit örtlicher Bauvorschrift gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen habe. Der Planaufstellungsbeschluss wurde im Amtsblatt und ortsüblich bekanntgemacht.

Zugleich ist eine Veränderungssperre beschlossen worden. Nach § 17 Abs. 1 BauGB tritt die Veränderungssperre nach Ablauf von zwei Jahren von Gesetzes wegen außer Kraft. Dies ist inzwischen geschehen.

Der Rat der Gemeinde Barum hält an dem durch den Planaufstellungsbeschluss bekundeten Planungswunsch nicht fest. Grund hierfür ist die vollständige Erledigung des Planungszieles. Der Beschluss über die Aufhebung des Planaufstellungsbeschlusses vom 14. April 2016 ist ebenso wie seinerzeit der Planaufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschusses empfiehlt dem Rat der Gemeinde Barum einstimmig, den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB betreffend die Aufstellung des Bebauungsplanes Barum Nr. 10 "Nord" mit örtlicher Bauvorschrift, gefasst in der Sitzung des Rates der Gemeinde Barum am 14. April 2016 und ortsüblich bekannt gemacht, aufzuheben.

6. Antrag Sanierung Gasthaus Flindt - nicht öffentlich -

7. Haushalt 2018

- Ergebnishaushalt
- Finanzhaushalt
- Investitionsplan
- Stellenplan
- Haushaltssatzung

BM Rödenbeck bittet den Ausschuss darum, mit ihm gemeinsam den Haushalt durchzugehen, soweit dieser den Ausschuss betrifft.

Produkt 28101 (Heimat- und sonstige Kulturpflege):

BM Rödenbeck berichtet, dass von Herrn Meier von der Samtgemeinde € 30.000,00 für die Sanierung des Ehrenmales vorgeschlagen werden. RM Behr hat hierfür eine Gegenrechnung erstellt und eine Gesamtsumme von € 18.000,00 ermittelt. Daher schlägt er eine Änderung der Summe auf diesen Betrag vor. BM Rödenbeck fragt, ob Kompromissbereitschaft bestehe und ein „Treffen in der Mitte“ möglich sei, was verneint wird.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschusses empfiehlt dem Rat der Gemeinde Barum einstimmig, den Betrag für die Sanierung des Ehrenmales auf € 18.000,00 zu reduzieren.

Zudem werden € 1.500,00 für die Musik anlässlich der 700 Jahr Feier in Horburg eingestellt.

Produkt 51101 (Aufstellung von Bauleitplänen/Bau- und Grundstücksordnung):

BM Rödenbeck berichtet, dass für die Erstellung eines Landschaftsplans von der Samtgemeinde € 22.100,00 eingestellt wurden.

Produkt 54101 (Gemeindestraßen):

BM Rödenbeck berichtet, dass für die innerörtlichen Straßen € 35.000,00 eingeplant seien. Davon wurden € 15.000,00 von Herrn Meier eingeplant. Die übrigen € 20.000,00 sind für allgemeine Oberflächenentwässerung geplant. RM Behr berichtet, dass in der Straße Zur Horburg dringend die Löcher in der Straße saniert werden müssen und hierfür ein Betrag von € 8.000,00 bis € 10.000,00 eingeplant werden sollte.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschusses empfiehlt dem Rat der Gemeinde Barum einstimmig, den Haushaltsansatz um € 10.000,00 auf € 45.000,00 zu erhöhen.

Produkt 55501 (Land- und Forstwirtschaft):

BM Rödenbeck erklärt, dass € 20.000,00 eingeplant seien. Er schlägt vor, diesen Betrag auf € 10.000,00 zu reduzieren, da keine aufwändigen Maßnahmen geplant seien.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschusses empfiehlt dem Rat der Gemeinde Barum einstimmig, den Haushaltsansatz um € 10.000,00 auf € 10.000,00 zu reduzieren.

RM Dr. Schwertfeger berichtet, dass im Bündweg in Richtung Europastraße nach ungefähr 200 m ein großes Loch (ca. 1 m²) in der Straße vorhanden sei, welches dringend saniert werden müsse.

Anschließend geht BM Rödenbeck auf die Investitionen in 2018 ein:

Produkt 11103 (Liegenschaften):

BM Rödenbeck berichtet, dass die Kosten für die Sanierung des Saales mit einer Summe von € 1.000.000,00 sowie die DE-Einnahme von € 500.000,00 (Fördersumme) abgebildet seien. Weiterhin sei für die Sanierung des Gasthauses eine Verpflichtungserklärung in 2018, eine Ausgabe von € 1.800.000,00 in 2019 sowie eine DE-Einnahme in 2020 in Höhe von € 840.000,00 dargestellt.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschusses empfiehlt dem Rat der Gemeinde Barum einstimmig, die Verpflichtungsermächtigung für 2018 sowie die Ausgabe für 2019 in Höhe von € 1.800.000,00 und die DE-Einnahme in 2020 in Höhe von € 840.000,00 zu streichen.

Produkt 54101 (Gemeindestraßen):

BM Rödenbeck erklärt, dass unter den Investitionszuweisungen die Fördersumme in Höhe von € 145.000,00 für die Schulstraße abgebildet sei. Zudem seien unter Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten die Anlieger Erschließungskosten für den Kirchsteig in Höhe von € 80.000,00 ausgewiesen.

€ 345.000,00 sei für die Straßenerneuerung eingeplant. Da der Förderantrag für den Heinrich-der-Löwe-Weg abgelehnt wurde, müsse die DE-Einnahme im Jahr 2019 von € 210.000,00 gestrichen werden. BM Rödenbeck schlägt vor, € 345.000,00 für die Sanierung der Straße Immenthunweg einschließlich Sprötzweg zu nutzen und bittet hierzu um Abstimmung. Im Übrigen sollen Haushaltsreste übertragen werden.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschusses empfiehlt dem Rat einstimmig, € 345.000,00 für die Sanierung des Immenthunweges einschließlich Sprötzweg einzustellen und im Übrigen Haushaltsreste zu übertragen.

8. Mitteilungen des Bürgermeisters

BM Rödenbeck weist auf die bevorstehenden Aufgaben und großen Projekte wie Sanierung des Saales, Entfall der Kindergartengebühren und Sanierung von Gemeindestraßen hin. Diese Projekte sind ebenfalls Thema

bei der nächstwöchigen Ratssitzung. Zudem weist BM Rödenbeck darauf hin, dass in Ratssitzung auch der Jahresabschluss 2016 beschlossen werden soll.

Der Vorsitzende kündigt die 700 Jahr Feier Horburg am 02.06.2018 an und erklärt, dass ein attraktives Programm mit Musik etc. geplant sei.

9. Anfragen und Anregungen

Keine Anfragen und Anregungen.

10. 2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)

Sven Lehmann hofft, dass nicht nur der Saal, sondern auch das Gasthaus saniert werde. Er betont, wie wichtig es sei, Wohnräume für junge Leute im Ort zu schaffen und dass bereits bei einigen Feuerwehrkollegen Interesse bestehe. Zu Bedenken gibt er, dass die Einnahmen aus den Mieterträgen eventuell für die ab 01.08.2018 entfallenen Kindergartengebühren verwendet werden könnten.

Eine Anwohnerin weist auf zwei marode Bänke im Sollweg hin.

Herr Udo Barth bemerkt, dass das Kulturcafé in St. Dionys Gestalt annehme und er enttäuscht sei, dass der Förderantrag abgelehnt wurde. Er erkundigt sich nach einer Möglichkeit, den Vorplatz anderweitig herrichten zu lassen. Der Vorsitzende erklärt, dass die Punkte im Ranking nicht ausgereicht hätten und dass der Antrag überarbeitet und erneut eingereicht werden müsse. BM Rödenbeck ergänzt, dass das Projekt Schulstraße und Alte Dorfstraße ebenfalls bei erster Antragstellung durchgefallen seien, aber nach Überarbeitung durch Herrn Warnecke eine Förderung erhalten habe. Eine Chance auf Förderung bestehe seines Erachtens aber nur, wenn der Antrag die Straße Heinrich-der-Löwe-Weg und den Vorplatz umfasse.

11. Beendigung der Sitzung

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.

(Behr)
Vorsitzender

(Rödenbeck)
Bürgermeister

(Kassel)
Protokoll